

# Lebenslauf

## Prof. Dr. Katharina Greschat

21.09.1965 geb. in Münster/Westf.

1972-1985 Schulbesuch, Abschluß: Allgemeine Hochschulreife.

Ab Wintersemester 1985/86 Hochschulstudium an der Westfälischen Wilhelms Universität Münster und der Philipps Universität Marburg

30.7.1992 1. Staatsexamen für das Lehramt Sekundarstufe I und II in den Fächern Evangelische Theologie und Geschichte.

1.3.1994 1. kirchliches Examen der Evangelischen Kirche von Westfalen.

1994-1996 Promotionsstudiengang; gefördert durch ein Landesgraduiertenstipendium des Landes Nordrhein-Westfalen.

1.4.1997 Eintritt in den Vorbereitungsdienst der Evangelischen Kirche von Westfalen.

30.9.1997/1.10.1997 Ausscheiden aus dem Vorbereitungsdienst der Evangelischen Kirche von Westfalen. Übernahme einer Stelle als wiss. Mitarbeiterin an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

ab 1.10.1998 wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Kirchengeschichte und Territorialkirchengeschichte (Prof. Dr. Gerhard May) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (C 1).

23.6.1999 Verleihung der Promotionsurkunde (Westfälische Wilhelmsuniversität Münster).

18. 2.2004 Abschluß des Habilitationsverfahrens (Johannes Gutenberg Universität Mainz).

SS 2005 Lehrauftrag (4 SWS) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz nach dem Ausscheiden von Prof. Dr. Gerhard May, Lehrauftrag (2 SWS) an der Technischen Universität Darmstadt.

WS 2005/2006 – SS 2008 Lehrstuhlvertretung (8 SWS) für Prof. Dr. Christoph Marksches an der Humboldt Universität zu Berlin.

WS 2008/2009 – WS 2009/2010 Professorin für Kirchengeschichte (Alte Kirche und Mittelalter) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

seit 1.4.2010 Professorin für Kirchen- und Christentumsgeschichte (Alte Kirche und Mittelalter) an der RUB